



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An das
Referat für Stadtplanung und Bauordnung



Vorsitzender
Wolfgang Neumer



BA-Geschäftsstelle Mitte:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/29165154
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 20.03.2019

Stadt und Fluss – Rahmenplanung innerstädtischer Isarraum
Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung
Unser Zeichen: 2019.03 B 3.2.1

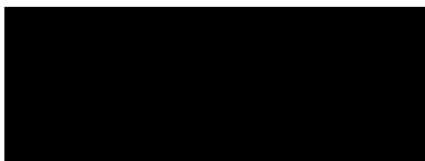
Sehr geehrter

der Bezirksausschuss 1 – Altstadt-Lehel befasste sich in seiner Sitzung am 19.03.2019 mit dem o.g. Beschlussentwurf für den Stadtrat und hat dazu einstimmig die beiliegende Stellungnahme beschlossen.

Damit bekräftigt der BA 1 seine ebenfalls beigelegte Stellungnahme vom 13.11.2018.

Wir bitten Sie, wie vereinbart beide Dokumente als Tischvorlage dem Stadtrat vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Neumer
Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

Abdruck von I.
Oberbürgermeister Dieter Reiter
PLAN-S
BAU-RL
KVR-RL
PlanungssprecherInnen der Stadtratsfraktionen

Anhörung der Bezirksausschüsse
BA 1 Altstadt Lehel

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13255 Rahmenplanung innerstädtischer Isarraum, Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung zur Anhörung

Stellungnahme des BA1 zur Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13255

Rahmenplanung innerstädtischer Isarraum, Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung

- 1) Wir begrüßen, den 3-monatigen Verkehrsversuch zur Prüfung einer Erweiterung des Vorfelds der Lukaskirche.
- 2) Wir begrüßen, den möglichen Flächengewinn zugunsten der isarbegleitenden Promenade durch ein Längsparken der Busse am Busparkplatz Erhardstraße zu prüfen.
- 3) Wir fordern, bei der Planung von Maßnahmen zum innerstädtischen Isarraum, ein Konzept unter Annahme einer Modal-Split Verlagerung zu entwickeln. Dabei ist durch die Stadtverwaltung ein Konzept gegen die Verkehrsverdrängung in die umliegenden Nebenstraßen zu erarbeiten.
- 4) Wir fordern eine Variante zur Gestaltung der Ludwigsbrücke zu prüfen, die nach der (einjährigen) Sanierungsphase eine Beibehaltung der Fahrspurreduzierung mit einer Fahrspur pro Richtung vorsieht. In dem Zusammenhang muss bereits vor Beginn der Sanierungsmaßnahme ein Konzept entwickelt werden, dass eine Verkehrsverdrängung in die umliegenden Nebenstraßen mindert. Während der einjährigen Sanierungsphase ist eine Verkehrsevaluierung durchzuführen.
- 5) Wir fordern, zeitnah die Vorlage der ersten Ergebnisse der Machbarkeitsstudie Isarflussbad und der Machbarkeitsstudie Wegeverbindung Praterinsel-Schwindinsel im BA1 vorzustellen.

19.03.2019

Anhörung der Bezirksausschüsse
BA 1 Altstadt Lehel

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / xx Stadt und Fluss – Rahmenplanung
Innerstädtischer Isarraum zur Anhörung

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus folgenden Gründen kann der BA1 die Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / xx des
Planungsreferates **nicht zustimmen**.

Auf alle relevanten Studien, Konzepte und Grundlagenenerhebungen, wie die
Verkehrsuntersuchung, die ersten Ergebnisse der Machbarkeitsstudie
Isarflussbad, die Machbarkeitsstudie Wegeverbindung Praterinsel-
Schwindinsel und den Entwurf Parkpflegewerk Vater Rhein Brunnen, wird in
der Vorlage **nur formal Bezug** genommen. Keine Einzige liegt dem BA1 derzeit
vor! Der BA1 fordert die gleichzeitige Vorlage der Konzepte und
Grundlagenenerhebungen, da die Umsetzung des Rahmenplanes darauf
aufbaut.

I. Das heißt konkret:

Solange **kein Verkehrskonzept** vorliegt, sind die Überlegungen zur baulichen
Planung (Punkt 2.1.2 und 2.1.3) nicht ausgereift und nicht bewertbar. Dies
drückt sich auch in den vagen Formulierungen zu den einzelnen Punkten
2.1.2, 2.1.3, 2.2.2, 2.2.5, 2.2.6 aus (siehe Textseiten 4 -13):
indem z.B. auf Seite 5 oben auf die möglichen massiven Folgen für die
Anwohner, durch die Verlagerung des Verkehrs in die Wohnstraßen, **ohne
präzise Untersuchungen** verwiesen wird.

**Die gleichzeitige Vorlage der Verkehrsuntersuchung zum innerstädtischen
Isarraum mit dieser Vorlage wurde dem BA1 vom Planungsreferat im Vorlauf
zugesagt.**

In diesem Zusammenhang erinnert der BA1 an die **schriftliche Anweisung des
Oberbürgermeisters Dieter Reiter** vom 19.10.2018 an die Verwaltung, in der
auf die Einhaltung der Fristen, die Vollständigkeit der Unterlagen, wie auch die
gründliche Diskussionszeit der BA's verwiesen wird (Informationsschreiben
BA03-18).

III. Der Bezirksausschuss Altstadt Lehel fordert die Vollversammlung des Stadtrats, bzw. den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung auf, die Behandlung der Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / xx Stadt und Fluss – Rahmenplanung Innerstädtischer Isarraum nicht in Ihrer Sitzung am 05.12.2018 zu behandeln und diese in das Kalenderjahr 2019 zu verlagern.

Allen zu beteiligten Gremien, einschl. der Bezirksausschüsse 1, 2 und 5 sind die zugehörigen Grundlagenenerhebungen und Machbarkeitsstudien

- die Verkehrsuntersuchung
 - die ersten Ergebnisse der Machbarkeitsstudie Isarflußbad
 - die Machbarkeitsstudie Wegeverbindung Praterinsel-Schwindinsel sowie
 - den Entwurf Parkpflégewerk Vater Rhein Brunnen
- mit angemessener Bearbeitungszeit (mindestens 6 Wochen) vorzulegen, um eine umfängliche und gesamtheitliche Stellungnahme zur Rahmenplanung innerstädtischer Isarraum abgeben zu können.



Bezirksausschuss 1 Altstadt Lehel
13.11.2018

Abdruck an:
den Oberbürgermeister
die Leitung des Planungsreferates
die Leitung des Baureferates
die Leitung des KVR
alle Stadtratsfraktionen
alle BA's